Einweihung

Neue Drehleiter für Neu-Ulmer Feuerwehr

Die Neu-Ulmer Feuerwehr hat eine neue Drehleiter erhalten. © Foto: Lars Schwerdtfeger

Neu-Ulm / SWP 02.06.2018

Die Neu-Ulmer Feuerwehr hat eine neue Drehleiter. Wie die Stadt Neu-Ulm mitteilt, hat Reinhard Junginger in Vertretung von Oberbürgermeister Gerold Noerenberg das neue Fahrzeug am Freitag offiziell an die Kameraden der Feuerwehr übergeben. In Empfang genommen haben die **710.000 Euro** teure Leiter Kommandant und Stadtbrandinspektor Andreas Hoffzimmer sowie Löschzugführer Kai-Uwe Schuller.

Bereits nach der Auslieferung vom Ulmer Hersteller Magirus Ende April übten freiwillige und hauptberufliche Feuerwehrmänner und -frauen mit **Einsatztrainings** intensiv den Umgang mit der neuen Drehleiter.

„Die neue Drehleiter stellt eine Aufwertung der technischen Ausstattung zur Brand- und Gefahrenabwehr im gesamten Neu-Ulmer Stadtgebiet dar“, sagt Stadtbrandinspektor Andreas Hoffzimmer.

Einsatz in der Menschenrettung

Das neue Fahrzeug wird künftig zur Menschenrettung eingesetzt. Durch die Ausstattung mit einem **bis zu 400 Kilogramm belastbaren Rettungskorb** können bis zu vier

erwachsene Personen sicher gerettet werden. Dank einer speziellen Krankentragelagerung ist es zudem möglich, kranke oder schwerverletzte Personen aus der Höhe zu retten.

Die Leiter kommt darüber hinaus auch bei erhöhten Löschangriffen von außen, zur Beleuchtung von Einsatzstellen und gegebenenfalls auch als Kran zum Einsatz. Der fünfteilige Leitersatz mit einem ausfahrbaren Gelenkarm erweitert den Einsatzbereich, besonders bei schwierigen Bedingungen wie beispielsweise in engen städtischen Bereichen.

Die Kosten für die neue Drehleiter belaufen sich auf 710.000 Euro. Der Freistaat Bayern förderte die Ersatzbeschaffung mit 225.000 Euro, der Landkreis Neu-Ulm mit 135.000 Euro.

JETZT REGISTRIEREN **Abonnieren Sie das Morning-Briefing aus der Chefredaktion**

(https://erleben.swp.de/morning-briefing/?utm_source=swp&utm_medium=articlelink&source=swp_article_link)